

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 23 (1937)
Heft: 9: Zeichenunterricht

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dr. Friedr. Burri: Die einstige Reichsfeste Grasburg.
Geschichte, Rekonstruktion und Einkünfte. Mit 50 Bildern, Skizzen und Karten. Fr. 7.50. A. Francke A.-G., Bern.

Die Grasburg ist eine der grössten und schönsten Ruinen des bernischen Mittellandes; sie interessiert den Forscher ebenso sehr wie den Laien, der sie um ihres malerischen Reizes willen besucht. — Das Buch lässt uns sofort erkennen, dass über wenige alte Burgen der Schweiz so reiches und interessantes Quellenmaterial vorliegt, wie gerade hier. Es ist nicht einzig die äussere Gestalt der Grasburg auf ihrem hohen, kühnen Felsrücken über der Sense, die rekonstruiert werden kann; auch das ganze Burgleben, die ritterliche Kultur wird vor uns lebendig. So ist Dr. Burri's „Grasburg“ ein Beitrag zur Schweizergeschichte, aus dem jeder Freund unserer Vergangenheit, jeder Liebhaber der schönen Landschaft und mittelalterlicher Ruinen reiche Anregung schöpft.

Das gediegene, gründlich gearbeitete Buch sei dem Fachhistoriker wie dem Laien empfohlen. Im Schulunterricht wird es durch die Bildung richtiger Vorstellungen über die Feudalzeit eine wertvolle Aufgabe erfüllen.

Dr. Ernst Bobzin: Erdkunde in der deutschen Mädchenerziehung. Leitgedanken für den erdkundlichen Oberstufen-Unterricht an höheren Mädchenschulen, insbesondere Frauenschulen. Verlagsanstalt List & von Bressendorf, Leipzig. 1935.

Diese vom Verlag der beliebten Harmsbücher herausgegebene, 43 Seiten umfassende Wegleitung kann dem Geographielehrer manchen willkommenen Wink geben und enthält zweifelsohne reiche Anregungen für den Unterricht. Leider aber spukt es auch hier von „Blut und Boden“ und andern unerquicklichen Dingen, wie auch die Forderungen des Verfassers an den üblichen Fachlehrer-Uebertreibungen leiden. — Der, dem diese Broschüre Neues und Notwendiges bringen kann, wird sie schon finden. Ru.

Martin Kirchner: Allgemeine Erdkunde und Himmelskunde in Zeichnungen. Verlag Ernst Wunderlich. Kart. RM. 2.80.

Dem bahnbrechenden Vorbild Arno Görtler folgend, bietet der Verfasser Zeichnungen, die sich im Erdkundunterricht der Oberstufe und Sekundarschule immer und immer wieder verwenden lassen. Die Bilder sind klar, gut beschriftet und regen zur Nachahmung an.

J. Sch.

Kaufmännische Literatur.

Der Verlag des Schweiz. Kaufmännischen Vereins, Zürich, der sich seit Jahren erfolgreich für das Schrifttum kaufmännischen Inhalts einsetzt und zahlreiche Schriften herausgegeben hat, bringt immer wieder wertvolle Schriften heraus, die unsere Beachtung verdienen. Wir nennen im Folgenden einige

Schriften, die alle in ihrer Art das Thema tiefgründig behandeln und den Stoff umfassend abzuklären suchen.

Der Einfluss der Steuern auf die Erträge und die Bilanzen von Aktiengesellschaften. Von Alfred Wilhelmer. 76 S. mit 11 Tabellen. Fr. 3.50.

Der Verlag hat eine S. K. V.-Preisarbeit des Jahres 1934 im Druck herausgegeben, die in verständlicher Sprache folgende Gebiete bespricht: Besteuerungsgrundsätze für Aktiengesellschaften in der Schweiz, der Einfluss des Steuerrechts und der Steuerpraxis auf die Bilanz und den Ertrag der A.-G., der Einfluss der Steuerbelastung auf die Erträge und die Bilanz der A.-G., und schliesslich zieht der versierte Verfasser die interessanten Schlussfolgerungen aus seinen mit Zahlen belegten Ausführungen.

Kann der schweizerische Export gefördert werden? Vorschläge und das Resultat einer Rundfrage des Schweiz. Kaufmännischen Vereins. 56 S. Fr. 1.—.

Nationalrat Schmid-Ruedin behandelt in einem allgemeinen Teil dieses vielbesprochene Thema eingehend und lässt im zweiten Teil Ansichtsausserungen aus aller Welt folgen, die bemerkenswerte Belege für die Ausführungen des Verfassers darstellen.

Die wirtschaftliche Funktion der Wertpapiere. Von Dr. Robert Just. 72 S. Fr. 1.—.

Dieser für die in der Praxis stehenden Kaufleute bestimmte Leitfaden ist besonders für die Diplomprüfung bestimmt. Die Schilderung der wichtigsten Funktionen der Wertpapiere wird jedoch das Interesse aller wecken, die sich irgendwie mit Wertpapieren abzugeben haben.

Lehrbuch der englischen Sprache. Von Dr. W. Walker. Zweite, neu bearbeitete Auflage. 155 Seiten. Fr. 4.—. Mit 16 Bildern.

Der vorliegende Lehrgang will nicht eine systematische Grammatik, sondern ein praktischer Lehrgang sein, der die Schüler rasch und sicher mit den Schwierigkeiten der englischen Aussprache und den wichtigsten grammatischen Regeln bekannt machen soll. Das saubere Buch eignet sich auch zum Selbststudium. Der Verfasser konnte sich auf eine langjährige Erfahrung stützen. Er hat den Stoff vorsichtig und klug ausgewählt. Besondere Erwähnung verdienen die übersichtliche Anordnung und die 16 Bilder. S.

Mitteilungen

Schweizer. katholischer Volksverein

Die diesjährige Delegiertenversammlung wurde in Verbindung mit einem Schulungskurs über „Katholische Aktion in der Pfarrei“ auf den 29./30. August angesetzt. Die Tagung wird in Einsiedeln stattfinden.

Hilfe für spanische Mütter und Kinder

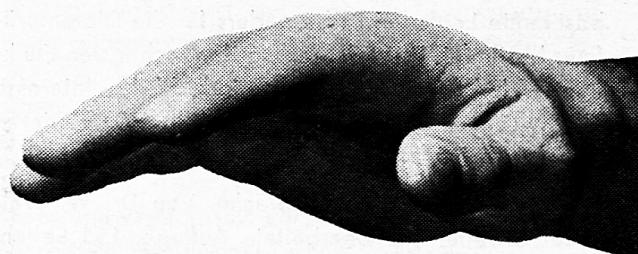
Die Flüchtlingskommission des Schweiz. Caritasverbandes hat die Absicht, eine grössere Anzahl kath. Kinder aus Spanien zeitweise in der Schweiz unterzubringen, für solange, bis in Spanien wieder einigermassen normale Zustände vorhanden sind. Vorläufig bestehen für die Unterbringung spanischer Kinder in der Schweiz noch einige Schwierigkeiten, deren Behebung nicht von uns abhängt. Sobald diese Schwierigkeiten beseitigt sind, wird die kathol. Flüchtlingskommission mit einem neuen Aufruf an die kathol. Oeffentlichkeit gelangen.

Vorläufige unverbindliche Anmeldungen von Freiplätzen werden gerne entgegengenommen. Vor allem aber bittet die Flüchtlingskommission dringend um finanzielle Unterstützung zur Beschaffung von Lebensmitteln und Kleidern für die notleidenden spanischen Mütter und Kinder. Sie bietet alle Gewähr dafür, dass dieses Geld in verantwortungsbewusster, richtiger Weise für die Notleidenden verwendet wird.

Adresse: Flüchtlingskommission des Schweiz. Cari-tasverbandes, Luzern, Hofstrasse 11. — Postcheck VII 1577, mit dem Vermerk: Mütter- und Kinderhilfe für Spanien.

Formicas Apfelbaum

So heisst ein Jungbrunneneft, das vom Schweizerischen Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen mit aller Sorgfalt ausgearbeitet worden ist und das eben erschienen ist (Alkoholgegnerverlag Lausanne). Der Verfasser, Lehrer Hermann Stucki, ist in weiten Kreisen bekannt geworden durch sein Naturbuch „Neuland“. Im vorliegenden Heft wird Fredi, der muntere Bub, von Formica in die Wunder der Natur geführt. Er lernt die Geheimnisse des Apfelbaumes kennen: Knospe, Blüte, Blatt und Frucht. Wir kommen mit dem Knaben in die „Zuckerfabrik“ auf dem Baume und sehen, wie der süsse Fruchtsaft entsteht, der hernach im jungen Aepfelchen abgelagert wird. Möge besonders die Lehrerschaft das neue Jungbrunneneft kaufen und unter der Jugend verbreiten. Wer solche Lektüre verbreitet, nützt dem Kampfe gegen den Unsinn einer schlechten Obstverwertung und gegen die Torheiten der Ernährung und des Trinkens mehr als durch alles, was sonst getan werden kann.



Winterthur- Versicherungen

gewährleisten vollkommenen Ver-sicherungsschutz. Nähere Auskunft über Unfall-, Haftpflicht- u. Lebens-Versicherungen kostenlos durch die

„Winterthur“

Schweizerische
Unfallversicherungs-Gesellschaft
Lebensversicherungs-Gesellschaft

Das Beste
zur Mund- und
Zahnpflege

ODOL

ODOL

ODOL

ODOL-MUNDWASSER

ODOL-ZAHNPASTA

ODOL-ZAHNBÜRSTE

ODOL COMPAGNIE A.-G., GOLDACH - ST. GALLEN

Berücksichtigt
die Inserenten der „Schweizer Schule“